

Medizin, Lehramt Gym in NRW (M/Geschichte oder M/D) oder Informatik - Entscheidung treffen

Beitrag von „MrJules“ vom 4. Juni 2020 13:34

[Zitat von chilipaprika](#)

Mit Mathe in der Kombi ist die Chance höher als nur mit Geschichte.

Du meinstest hier sicher Deutsch statt Mathe, oder? 😊

Mathe sollte es auf jeden Fall sein. Deutsch und Geschichte wäre absolut nicht zu empfehlen.

Ich würde zu Mathe und Geschichte raten. Mit Deutsch wären die Einstellungschancen zwar etwas besser. Aber die sind durch Mathe ohnehin schon ganz gut. Zwei Hauptfächer mit Oberstufe und dann noch Deutsch? Das würde ich mir nicht antun wollen, was den Korrekturaufwand anbelangt.

[Tommyy](#)

Was gute Work-Life-Balance anbelangt: Wenn du möglichst viel Freizeit haben willst, geh nicht an's Gymnasium (außer deine Fächer sind Sport/Kunst oder so :D). Dort sind die Vorbereitung des Unterrichts (besonders in der Oberstufe) und die Korrekturen viel zeitintensiver als in der Sek 1 (besonders H/R). Dafür ist Sek 1 natürlich pädagogisch anspruchsvoller oder zumindest idR wohl anstrengender.

Man kann übrigens auch als Lehrer in anderen Ländern arbeiten. Es gibt häufiger Ausschreibungen von deutschen Schulen im Ausland.

Solltest du griechisch können, wäre das natürlich optimal. In Griechenland gibt es gewiss auch deutsche Schulen.

Auch könntest du Griechisch als Drittfach studieren. Ein paar humanistische Gymnasien fragen das in Deutschland nach. Als eines von zwei Fächern keine gute Wahl. Aber als Drittfach u.U. nicht verkehrt, besonders, wenn du später evtl. dorthin auswandern willst.